

Jugendfreizeit des Segelclubs Lingenfeld am Schäfersee/ „Captain Flint“ und seine jungen „Piraten“ auf Schatzsuche

Durch Flaute wurden Segler zu Kanuten



Und los geht's: Die Kanuten des Segelclubs unterwegs auf dem Lingenfelder Altrhein

Am vergangenen Wochenende veranstaltete der Segelclub Lingenfeld eine zweitägige Jugendfreizeit am Schäfersee in Lingenfeld, an der 12 Jugendliche teilnahmen. Die Leitung der Jugendfreizeit hatte der Jugendwart Sebastian Seitz und die Jugendbetreuerin Yvonne Wypadlok.

Eigentlich wollte man an diesen beiden Tagen das im Laufe des Sommers bei

den einzelnen Trainingstagen Erlernte den Mitgliedern und Eltern vorführen. Doch da kein Wind wehte, war man gezwungen auf 6 Kanadier und Kanus auszuweichen. Dass dies doch nicht so einfach ist, war da und dort zu sehen. Man musste im Team paddeln und auch mit der Richtung in die man fahren wollte, stimmte es nicht immer. Doch dann klappte es ganz gut und man befuhr den Lingenfelder Altrhein bis nach Germersheim in den Kiefweiher

zum Baden. Seltsam geformte Weiden und umgestürzte Bäume in der Altrheinlandschaft und Reiher, Enten und Komorane machten die Fahrt zu einem besonderen Erlebnis. Am Abend marschierte die ganze Gesellschaft zum Lingenfelder Naherholungsgebiet. Auf dem abendlichen Rückweg begegnete man Glühwürmchen, Hasen und Fledermäusen, für Stadtkinder etwas Neues. Eine laue Nacht und Vollmond verführte einige



Gestrandet und im Anschluss eine Schatztruhe gefunden – Inhalt: Süßigkeiten.

Foto: gel

Jugendliche und ihre Betreuer unter freiem Himmel zu schlafen. Am nächsten Tag herrschte immer noch Flaute, was die gute Stimmung jedoch nicht trübte. Mit Paddeln und der Einweihung eines zweiten Piratenhauses von „Captain Flint“ verging die Zeit wie im Flug. Dazu gehörte die Suche nach der Schatztruhe des Piratenkapitäns, die sich unter einem schiefen Baum befand, und zur Freude der Jugendlichen allerhand Süßig-

keiten enthielt. Mit den beiden Piratenhäusern, Sandkasten und Schaukel und entsprechender Piratenkleidung gelang es im Laufe des Sommers etliche Kinder im Vorschulalter aufzunehmen, in der Hoffnung, dass diese später zu Jugendseglern werden.

Infos unter www.scflf.de

Speyerer Morgenpost vom 30.08.07